

Zeitschrift des Linzer
Rudervereins ISTER
Ausgabe 01 2015

Ister

Seiten



Der freundliche Ruderclub
im Herzen des Linzer
Donauparks

Die Seite des Präsidenten



Liebe Isterianer!
In diesem Winter wurde beinahe durchgerudert. Das gilt zumindest für die Rennmannschaft und auch für einige Mastersruderer. Aber der Reihe nach. Im Winter gab es das Fest der runden Geburtstage und dann die Siegesfeier. Beides schon im neugestalteten Clubraum. Im sportlichen

Bereich fand schon die Indoor-Meisterschaft statt. Wir gewannen dort den Mannschaftspreis bei den Masters. Weitere Details findet ihr auf unserer Homepage. Die nächste Veranstaltung war die alljährliche Vollversammlung. Die wichtigsten Punkte dazu: Das Budget 2014 wurde weitgehend eingehalten und der Vorstand entlastet. Der neue und alte Vorstand wurde mehrheitlich wiedergewählt. Es gibt nur wenige Änderungen. Günter Schramm übernimmt den Fuhrpark von Günther Theinschnack und Didi Hanz folgt als Hauswart anstelle Gernot Schaller. Bei den Rechnungsprüfern scheidet Felix Messner aus und Christine Ackerl übernimmt dieses Amt. Bei Günther, Gernot und Felix möchte ich mich recht herzlich für ihren Einsatz bedanken. Das Budget 2015 wurde mit großer Mehrheit angenommen. Darin sind größere Investitionen bei den Sportgeräten vorgesehen. Wir kaufen für den Tourenbereich einen Vierer ohne Stm. und für den Rennruderbereich einen Vierer ohne Stm., der als Doppel- oder Riemenvierer gefahren werden kann.

Bei den Mitgliedsbeiträgen gibt es keine Änderung. Ein Höhepunkt, wie jedes Jahr, war der Piratenball. Wieder ein toller Erfolg. Dank Elfi und Gerald Stumpner und allen die mitgeholfen haben. 102 Mitglieder haben in irgendeiner Form geholfen, damit dieser Ball wieder ein gelungenes Fest wurde. GRATULATION an Elfi und Gerald Stumpner und an alle die geholfen haben. Das muss uns erst einmal ein anderer Verein nachmachen.

In der Zwischenzeit trainiert unsere Rennmannschaft für die neue Saison. Einige waren bereits in Sabaudia/Italien beim Verbandstrainingslager und eine große Gruppe bei einem Langlauf-lager in Sandl. Wir haben weit über 20 Aktive in unserer Rennmannschaft für 2015.

Unser Fahrwart hat bereits die diesjährige Wanderfahrt auf den Seen des Salzkammergutes ausgeschrieben. Ich bin sicher, dass diese Wanderfahrt wieder ein großer Erfolg wird.

Ich wünsche allen eine schöne Rudersaison.

Franz Derflinger, Präsident

Franz Derflinger, Präsident



Ergometermeisterschaft



IMPRESSUM

Medieninhaber (Verleger), Herausgeber und Redaktion:

Linzer Ruderverein Ister, Am Winterhafen 19, 4020 Linz
0732 77 48 88, www.ister.at, rudern@ister.at

Dem Vorstand gehören an:

Präsident: Franz Derflinger sen.

0664 447 1997 derflinger.fdm@a1.net

1. Vizepräsident: Mag. Heimo Hinterer

0664 610 38 09 heimo.hinterer@eongas.com

2. Vizepräsident: Rainer Sadleder

0676 401 84 54 rainer.sadleder@ooe.gv.at

Schriftwart: Dr. Alexander Weigl

0664 386 45 02 alexander.weigl@akh.linz.at

Schriftwartstellvertreterin: Gudrun Weigl

0732 713049 gudrun.weigl@gmx.at

Säckelwart: Dr. Gunther Sames

0664 433 65 01 g.sames@zellstoff-poels.at

Säckelwartstellvertreterin: Claudia Hois claudia.hois@icon.at

Fahrtwart: Gerhard Rauscher

0664 161 41 47 gerhard.rauscher@linzag.net

Rennrudewart: Franz Derflinger sen.

0664 447 1997 derflinger.fdm@a1.net

1. Hauswart: Hanz Dietmar

0650 3350887 dhanz@liwest.at

2. Hauswart: Schaller Gernot

0664 76 76 071

Beiräte:

Ing. Franz Derflinger jun.

0664 816 69 32 derflinger.jr.fdm@aon.at

Gerald Stumptner Piratenball 0664 10 33 888

Gerald Ebner Beirat Wirte 0699 11501027

Dr. Franz Haunschmidt Archiv und Recht 0664 1316393

Dr. Antonis Gitsas IT (Dig. Logbuch) 0681 10204061

agitsas@gmail.com

Schramm Günther Fuhrpark guenter.schramm@gmail.com

Redaktion/Anzeigen: Gerhard Rauscher

Gestaltung: Kurt Diesenreither, kd@jumbo.at

Fotos: Gerhard Rauscher, Schramm Christian, Auerbach Jürgen,
Günther Lehner, Hanz Dietmar, Stekl Phil, Gitsas Antonis

Erscheinungstermine: März, Juli, November

Neueintritte

SCH	Danner Alexander	20.10.2014
SCH	Riener Philipp	02.12.2014
AM	Ofner Klara	01.01.2015
AM	Frühwirth Theresa	17.02.2015

Inhalt

Bericht des Präsidenten	2
Bericht des Fahrtwarts	4
Piratenball	6
Kilometerlisten	8
Jugend und Rennsport	12
Fourteen Golds for Austrian Couple	15
Wanderfahrten	16
Termine	20

Geburtstage Wir gratulieren

Kaiserseder Leo	07.06.2015	92 Jahre
Öllinger Charlotte	06.04.2015	85 Jahre
Papinski Hubert	16.07.2015	84 Jahre
Moser Klaus	22.06.2015	75 Jahre
Weixlbaumer Gernot	25.07.2015	75 Jahre
Fischer Babara	28.07.2015	75 Jahre
Brückner Marlene	20.08.2015	75 Jahre
Fuchs Manfred	03.04.2015	65 Jahre
Harsch Ernst	15.04.2015	65 Jahre
Kaltenbrunner Michael	25.04.2015	65 Jahre
Straka Wolfgang	17.06.2015	60 Jahre
Ackerl Christine	16.04.2015	50 Jahre
Hinterer Heimo	04.05.2015	50 Jahre
Hammer Peter	09.05.2015	50 Jahre



Es ist wieder einmal so

Im Spätherbst lud Herfried zum **Geburtstagsachter** ein. Bei hohem Wasserstand, aber ruhigem Wasser ging es zum Biber, wo die Weißwürste in vom Hochwasser geretteten und von Herfried gespendeten Topf in Mengen serviert wurden. Leider war halt schon Herbst, ziemlich neblig und die Saison ging dann auch rasch zu Ende.

Die Ausfahrten wurden teilweise stromab in die Traun gefahren, da auf diesem Teil kein Schatten ist und bei Ebelsberg auch ein Gasthaus wartet. Der Ausstieg dort ist aber nur mehr für voll „Bewegliche“ geeignet.

Die **Klubabende** fanden drinnen statt, waren gut besucht und es wurde fast auf Haubenniveau gekocht und präsentiert.

Den **Originalbotengang** nahmen nur mehr ganz wenige Isterianer in Angriff. Aber Teilstücke wurden von vielen gegangen und so was das Extrazimmer im Gasthof Alpenblick wieder voll.

Beim **Fest der runden Geburtstage** wurde unsere Gertraud auch für 60 Jahre Ister-Mitgliedschaft geehrt.

Ines hat das **Abendlaufen- und „Steckl`n“** vor dem Clubabend organisiert. Auch wenn es dunkel ist, zurückgekommen ist noch ein jeder.

Zu **Silvester** ließ es der Wettergott zu, dass man rudern konnte, was natürlich ausgenützt wurde (bei leichtem Eishäuterl).

Teile der Rennmannschaft wurden einem ausgiebigen Gesundheits- und Leistungscheck in unseren Klubräumen unterzogen.

Und natürlich haben viele privat organisiert und so wurde gemeinsam Eisstock geschossen, wir waren **Langlaufen, Eislaufen und Alpenschifahren**. In der Kraftkammer haben Alt und Jung trainiert. Die **Vollversammlung** war wie in den letzten Jahren schon üblich etwas stürmisch und untergriffig und die Selbstdarsteller hatten ihre großen Auftritte, die wirklich niemand brauchte.

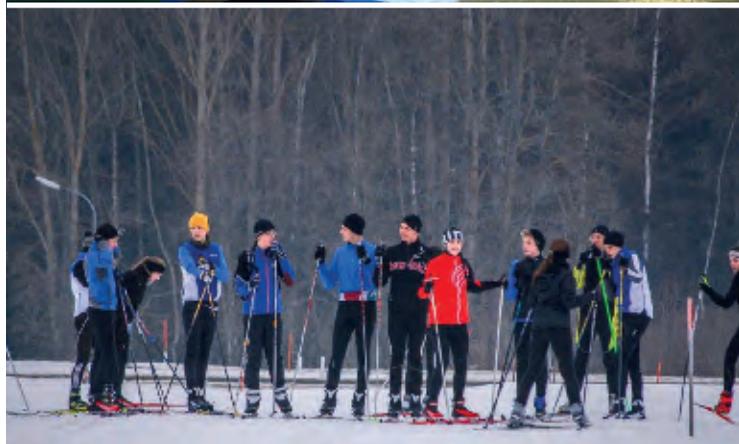
Ja, unser Präsident wurde 70 Jahre alt. Er lud Ruderer, Golfer und Nachbarn ins Schlössl ein, wo ihm die früher von ihm trainierten Ruderer als „Charlies Tanten“ überraschten.

Der **Foto- und Filmabend** war gut besucht und die Beiträge der Wanderruderer (Hanz Dietmar), Rennruderer (Bauer Philu), Masters (Stumpfner Gerald) und „offshore WM“ (Antonis Gitsas) präsentiert.

Erfreulich war, dass wir 2014 deutlich mehr als 100.000 km gerudert sind. Da wir „Unalten“ doch immer älter werden, uns das Zipperlein öfters plagt, schon einige mit einem oder gar zwei künstlichen Hüfter(n) herumlaufen, operierte Knie sich nicht mehr so leicht ganz abbiegen lassen, das Kreuz weh tut, die Bandscheiben öfters herauspringen, das Herzerl spinnt und schon mehrfach mit Stents, neuen Herzklappen und Herzschrittmachen unterstützt wird, die Lunge auch nicht mehr das ist was sie einmal war, die Muskeln sich auch nicht mehr aufbauen wie wir es früher gewohnt waren - kurzum wenn wir Unalten unter dem Motto: „Alles weh“ rudern, liegt es jetzt an Euch liebe Jungruderer: Gewissenhaft, wie es die Fahrordnung vorschreibt, jede Fahrt vor Antritt ins Logbuch einzutragen und auch alle Ausfahrten außerhalb wie Ottensheim, Trainingslager und Regatten nachzutragen. Der ÖRV belohnt uns mit Punkten, euch mit Urkunden fürs Alter und es schaut halt gut aus, wenn unser Verein wieder klar mehr als 100.000 km hat.



Fest der runden Geburtstage



weit



Geburtstagsachter



Fest der runden Geburtstage



Abendlauf



Speisekarte am Clubabend



5. Winterseiten



Da auch früher viel trainiert wurde und auch einige in den Bereich Tourenrudern und Mastesrudern übergegangen sind kommen so im Lauf der Jahre ganz schön viel persönliche Kilometer zusammen und wir gratulieren daher Dagmar Kuttelwascher zum Äquatorpreis.

Rauscher Gerhard

PS: Vor 50 Jahren war schon Fuchs Manfred meistens der Steuermann des erfolgreichen 4-+ und 8+ und daher mehrmaliger Staatsmeister, aber an den Fotos aus der damaligen Zeit haperte es halt.

Ja und ganz, ganz wichtig: Eike und Horst Kuttelwascher haben damals geheiratet. Wir gratulieren zur Goldenen Hochzeit.



Fotos Piratenball: cityfoto.at





Kilometerliste 2014

NAME	SUMME	Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
1 Sendlhofer, Marco	3607		47	95		1073		21	111	14	22		
2 Sendlhofer, Kim	3528		54			1304					8		
3 Pühringer, Birgit	3324										8		
4 Auerbach, Jörg	3054	12	20	68			1217	197	444	184	46	548	74
5 Kraxberger, Jürgen	2766	12	20	64			1180	160	480	164		442	
6 Lehner, Thomas	2669	28	55	122		16		1212	444	164		522	66
7 Höllwirth, Brigitte	2165			131	173	150	348	180	266	301	228	65	
8 Hanz, Dietmar	2013			156	256	99	384	449	145	254	217	53	
9 Höllwirth, Adolf	1900		6	71	151	150	348	180	266	277	210	29	
10 Brückner, Herfried	1799			121	181	197	230	314	203	275	90	21	
10 Böhm, Karl	1799			26	167	52	529	91	52	694	74		
12 Kuttelwascher, Eike	1737			180	204	181	459	333	196	184			
13 Schaller, Gernot	1665			31	107	159	437	323	114	254	217	23	
14 Sames, Tristan	1636	36	150	415	265	185	85	45	21	14	24	32	9
15 Messner, Felix	1632			71	381	166	183	352	158	220	101		
16 Haunschmidt, Franz	1616				30	40	429	236	158	211	381	95	36
17 Haider, Ilse	1611				156	121	291	306	170	154	97		
18 Haunschmidt, Regina	1570			97	201	145	332	400	73	182	110	30	
19 Andraschko, Josef	1566			16	177	159	293	149	123	66	138	109	20
20 Sames, Gunther	1562	36	26	78	168	196	177	136	204	122	150	115	154
21 Rauscher, Gerhard	1523			110	220	94	340	245	133	105	259	17	
22 Antensteiner, Harald	1521			18	116	120	162	144	225	208	362	150	16
23 Schaller, Heide	1514				47	159	437	293	114	254	187	23	
24 Weigl, Alex	1448			16	165	181	391	255	127	228	85		
25 Kuttelwascher, Dietmar	1415				142			376			683		214
26 Brückner, Marlene	1381			100	119	171	169	286	143	174	56		
27 Loidl, Harald	1362				121	120	144	84	260	371	219	43	
28 Brabec, Julian	1349	36		20	221	171	88	57	396	127	73		44
29 Poschinger, Harald	1323			108	91	180	159	141	176	152	204		
30 Bauer, Philumena	1305			116	92	278	204	127	147	134	35		
31 Moll, Philipp	1300	36	4	68	46	20	136	56	259	56	41	18	31
32 Eicher, Sieglinde	1276			81		115	358	145	158	54	53		
33 Stekl, Gabriel	1255	48		100	251	178	78	48	296	124	14	18	44
34 Loidl, Anneliese	1240				91	60	114	60	260	371	219	65	
35 Hinterer, Heimo	1233	40	32	174	155	119	85	90	127	127	66	99	119
36 Resch, Reinhard	1194			16	51	97	38	30	80	90	60		
37 Hefner, Benjamin	1169	22		107	104	134	58	10	701				33
38 Heindl, Paul	1149	24		60	58	106	52	29	376	84	30		30
39 Ransmayr, Franz	1117			21	158	169	179	230	137	193	30		
40 Daume, Dieter	1113			91	120	105	134	185	57	141	263	17	
41 Kuttelwascher, Volker	1079			36	102	158	159	193	209	60	120	20	
42 Fuchs, Manfred	1071			70	52	122	93	85	179	124	30		
43 Stumptner, Gerald	1069	16	32	105	118	144	112	70	130	153	72	69	48
44 Gitsas, Antonis	1050	8	32	76	94	38	103	77	131	92	200	150	49
45 Lehner, Birgit	1030			100	75	109	170	166	182	115	113		
45 Lehner, Günther	1030			100	75	109	170	166	182	115	113		
47 Reiningner, Adrian	1025			88	44	192	36	96	350	28	175		16
48 Fuchs, Susanne	1006			70	52	92	93	85	144	124	30		
49 Brabec, Katja	991	24		56	190	129	50	32	344	113	22		31
50 Seyringer, Paul	989	22		63	54	178	30	96	270	28	200	18	30
51 Prammer, Doris	926				126	77	291	91	82	110	133	16	
52 Gumpesberger, Martina	922	12		47	181	74	62	30	366	100	18		32
53 Moll, Peter	909	94	34	112	174	49	118	38	88	87	49	56	10
54 Kuttelwascher, Horst	898			176	138	26	196	188	15	94	65		
55 Shebl, Ines	897			104		44	166	154	112	70	191	36	20
56 Resch, Johanna	872				21	45	30		30	90	30		
57 Krabb, Nicole	839			105	90	196	130	129	91	52	13	18	15
58 Sendlhofer, Joy	836			71	75	30	170		296	121	73		
59 Blasl, Florian	830	24	4	133	150	76	77	30	16	86	59	35	29
60 Öllinger, Karl jun.	808			125	80	66	60	138	75	85	110	69	
61 Ritchey, Patrick	754			88	206		6	14	83			357	
62 Lummerstorfer, Klaus	723			12	80	152	106	86	115	132	40		
63 Stummer, Claudia	719			16	73	51	81	113			46	23	
64 Ebner, Gerald	685			44	50	144	47	80	54	105	46	52	63
65 Theinschnack, Günther	684			41	39	39	108	104	106	63	184		
66 Ackerlauer, Arnold	682	22		60	95	162	61	18		72	12		33
67 Ackerl, Christine	625			16	23	56	103	90	57	73	191	16	
68 Weixlbaumer, Gernot	612				22	133	147	175			107	28	
69 Ackerlauer, Tina	573	12		38	33	208	21	30	92	113	10		16
70 Heindler, Lukas	568	12			133	48	32		169	46	16		16

Kilometerliste 2014

NAME	SUMME	Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
71 Derflinger, Franz jun.	560			16	110	38	24	74	129	93		17	59
72 Ertl, Andrea	538				69	35	188	51	16	25	138	16	
73 Grieshofer, Robert	522						36	44	134	111	84	52	61
74 Schramm, Günter	520		32	101	24	98	18	18	54	133	42		
75 Rechberger, Bernd	504	12		34	27	177	12	40	42	37	67	40	16
76 Krabb, Niklas	475	24		138	77	61	16	18	30	60		18	33
77 Christensen, Peter	473					20	40		175	62	136	20	20
78 Helferstorfer, Dietmar	447				30	59	75	41	68	112	62		
79 de Block, Martien	398						239	61	98				
80 Derflinger, Franz sen.	387				58	16	235	28			50		
81 Kuttelwascher, Dagmar	384			56	54	24	12	50	62	112	14		
82 Máté, Dániel	382		16	26	28	64		76	32	20	78	26	16
82 Schneeberger, Markus	382		16	73	30		10	26	60	40	28	53	46
84 Stekl, Phil	371	18		11	44	50	68	32	15	40		35	58
85 Hofmann, Heinz	349				99	87	89	10	12	18	34		
86 Knauseder, Paul	341			74	150	61	30						
87 Kos, Maurice	330							16	47	115	152		
88 Schramm, Christian	306				18	40	45	64	33	30	23	53	
89 Fischerlehner, Luis	304	24		34	30	30	12	40	66	30	38		
89 Link, Karin	304					33	32	36	55	72	76		
91 Feneberger, Markus	277	22	8	20	27								
92 Haider, Rudolf	276			59	40		98	44	14	21			
93 Grieshofer, Sarah	261				8	11	20	34	76	60	22		30
93 Papinski, Hubert	261				22	16	30	81					
95 Hudackova, Nela	260		28	18	24	38	112	3		16	21		
96 Stumptner, Erich	257				64	46	36	54	57				
97 Apollonio, Lisa	249				7			92	82	35		18	15
98 Ertl, Werner	248						228	20					
99 Skrivanek, Isabella	241			67	50	36	13	16	30	15	14		
100 Stekl, Inge	239	18		41	16	12	38	21				53	40
101 Ertl, Karin	231						228		3				
102 Mühlberger, Teresa	229				7			92	82	29	4		15
103 Gabl, Roland	214			26	37	25	18	28	26	28	14	12	
104 Galgali, Girish	210				12	20	52	52	14		16	24	20
105 Müller, Barbara	199					39	34	44	70		12		
106 van der Bie, Henk	198						198						
107 Schauflinger, Simon	150	12		15	84	32	7						
108 Stifter, Harald	145				16		8			121			
109 Nussbaumer, Konrad	144					24	30	30	60				
110 Orthacker, Hannah	129						10	10	30	49	16		14
111 Wurzinger, Erika	128							55	73				
112 Ditachmair, Veronika	125								79	46			
113 Schweitzer, Florian	118				10	13	40			41	14		
114 Lecher, Roland	112	12		12	18	14	16		8	12	10		10
115 Hofmann, Roswitha	108					20	19	24	30		15		
115 Wallner, Florian	108				4	21	30			37	16		
117 Leeb, Patrik	106				4	13	34			41	14		
117 Wichenthaler-Sternb., M.	106						34	31		41			
119 Schneider, Signe	105							32	20	38	15		
120 Telsnig, Lukas	100								46	36	18		
120 Wögerer, Gerlinde	100								54	46			
122 Müllner, Gerhard	97				32	16					32	17	
123 Karasek, Peter	90					17	32	41					
123 Nußbaumer, Christine	90							30	60				
125 Schremmer, Bernhard	88			14	16	12			20	26			
126 Starmayr, Fritz	87							55	32				
127 Lecher, Maximilian	84	12		12	18		12		8	12			10
127 Lecher, Paul	84	12		12	18		12		8	12			10
129 Rafferteder, Antonia	83		4	12	18	11	14		12	12			
130 Mrazek, Andreas	81					37	44						
131 Weberndorfer, Mario	80						35	12	24	9			
132 Stolic, Lorena	79			15	52	12							
133 Schramm, Julia	75			29		12		18			16		
134 Stumptner, Elfriede	74				16	16	42						
135 Etzlsdorfer, Birgit	70				14	20		36					
136 Hofmann, Robert	62			8	10			8	8	10	18		
137 Jell, Julius	61					45	16						
138 Kowatsch, Rudolf	60				20	20			20				
139 Diesenreiter, Jutta	53						30	23					
139 Mayr, Wolfgang	53						30	23					

Kilometerrang seit 1876

Reihung 13	Reihung 14	Name	G-KM	Reihung 13	Reihung 14	Name	G-KM
1	1	Kuttelwascher Eike	124331	465	396	Shebl Ines	4002
2	2	Kuttelwascher Horst	105817	530	530	Rechberger Petra	2503
4	4	Höllwirth Adolf	95534	566	558	Stumptner Elfriede	2241
5	5	Haider Ilse	90974	859	559	Moll Philipp	2229
9	9	Weixlbaumer Gernot	62255	818	572	Daume Dieter	2137
13	11	Kuttelwascher Dietmar	57789	1002	615	Stekl Gabriel	1913
14	14	Theinschnack Günther	55220	897	616	Gitsas Antonis	1907
17	16	Resch Reinhard	51445	624	619	Kowatsch Rudolf	1881
19	18	Höllwirth Brigitte	51015	699	631	Schneeberger Markus	1825
18	19	Lehner Günther 41	49976	727	634	Kraab Niklas	1796
22	23	Haider Rudolf	47730	797	635	Ackerlauer Arnold	1777
24	24	Schaller Heide	45984	719	642	Mate Daniel	1733
25	25	Böhm Karl	45047	1151	662	Hefner Benjamin	1624
26	26	Ertl Werner	40904	1040	683	Gumpesberger Martina	1531
28	27	Messner Felix	40226	1102	692	Brabec Katja	1495
32	29	Schaller Gernot	38938	740	697	van der Bie Henk	1475
30	31	Kuttelwascher Dagmar	38006	710	698	Stolic Lorena	1474
35	33	Rauscher Gerhard	37212	902	721	Heindler Lukas	1414
33	34	Auerbach Wilfried	36711	1003	723	Ritchey Patrik	1409
34	35	Öllinger Karl jun.	36560	714	726	Rechberger Erwin	1389
37	36	Brückner Herfried	35586	790	728	Hudockova Nela	1373
39	37	Sames Gunther	34821	822	749	Feneberger Markus	1294
47	43	Hanz Dietmar	31067	1064	779	Ackerl Christine	1190
46	47	Weixlbaumer Horst	29269	772	781	Gutenbrunner Martin	1181
51	50	Eicher Sieglinde	28009	1015	783	Ertl Andrea 57	1178
50	51	Lummerstorfer Klaus	27959	1659	785	Reininger Adrian	1178
54	52	Schramm Günther	26963	0	1856	Hofmann Roswitha	108
58	53	Brückner Marlene	26917	0	1864	Wallner Florian	108
53	54	Stifter Harald	26686	0	1875	Leeb Patrik	106
71	56	Pühlinger Birgit	26334	0	1876	Wichenthaler Maximilian	106
70	67	Stumptner Gerald	24090	0	1900	Wögerer Gerlinde	100
76	71	Hinterer Heimo	23380	0	1901	Telsing Lukas	100
77	77	Derflinger Franz sen.	22231	1982	1907	Poland Hartmut	99
81	78	Moll Peter	22200	0	1939	Nußbaumer Christina	90
78	79	Hofmann Heinz	22012	0	1961	Rafferzeder Antonia	83
79	80	Mayr Wolfgang	21516	0	1975	Weberndorfer Mario	80
80	81	Koch Harald	21393	2014	1978	Scheed Stefan	78
83	83	Losert Dieter	20428	0	2116	Wirth Nathalie	39
93	84	Loidl Harald	20409	0	2131	Hofbauer Petra	36
88	85	Ebner Gerald	20394	0	2132	Antensteiner Karl	36
90	91	Holzhaider Rainer	19570	0	2192	Hail Noah	24
102	96	Weigl Alexander	18691	0	2291	Scheed Werner	4
98	98	Papinski Hubert	18527	0	2295	Helmstein Adolf	2
103	100	Loidl Anneliese	18229	0	2296	Josel Gerhard	2
115	108	Fuchs Manfred	16565	0	2297	Riener Philipp	2
118	112	Lehner Birgit	16378	1435	1083	Link Karin	558
122	116	Ransmayr Franz	15703	1190	1120	Lecher Max	500
126	123	Schramm Christian	14452	1510	1166	Stekl Ingeborg	455
143	136	Derflinger Franz jun.	13101	1206	1194	Pühlinger Wolfgang	425
165	155	Resch Johanna	11724	1342	1232	Mrazek Andreas	398
200	173	Poschinger Harald	10536	0	1233	de Block Matien	398
269	176	Sendlhofer Marco	10346	0	1234	Christensen Peter	398
216	179	Haunschmidt Franz	10322	1348	1268	Jell Julius	373
198	201	Sadleder Rainer	9315	0	1339	Kos Maurice	330
226	203	Prammer Doris	9163	1456	1362	Etzlsdorfer Birgit	314
210	205	Ertl Karin	9097	1868	1363	Galgari Girish	314
209	212	Hofmann Robert	8932	1998	1372	Skrivanek Isabella	307
236	217	Kuttelwascher Volker	8787	1562	1419	Lecher Paul	276
254	219	Andraschko Josef	8760	0	1441	Grieshofer Sarah	261
286	235	Haunschmid Regina	7858	1539	1483	Haunschmidt Paul	239
383	240	Sendlhofer Kim	7691	1533	1510	Moll Raphael	226
242	243	Schremmer Bernhard	7647	1608	1556	Eckhardt Alexander	204
245	246	Wurzinger Erika	7579	1609	1557	Eckhardt Katharina	204
251	253	Theinschnack Gregor	7307	2192	1635	Schauflinger Simon	168
255	256	Müller Gerhard	7283	1748	1638	Grohs Kevin	167
298	266	Fuchs Susanne	6979	0	1762	Orthacker Hannah	129
331	274	Sames Tirstan	6668	0	1783	Ditachmair Veronika	125
343	299	Bauer Philumena	6059	0	1814	Schweitzer Florian	118
297	301	Stifter Kristina	5984	1903	1824	Boragno Luca	115
330	318	Rechberger Bernd	5561	1866	1844	Kusser Stephan	110
517	326	Lehner Thomas	5268				
434	338	Antensteiner Harald	4969				
357	348	Mühlberger Teresa	4732				
420	376	Stummer Claudia	4291				
396	390	Apollonio Lisa	4109				

In dieser Liste sind nur RuderInnen enthalten die 2014 gerudert haben.

Jugend und Rennsport

Die ersten Informationen aus Jugend und Rennsport 2015 umspannt natürlich noch einen Teil der Saison 2014 und dieser hatte es noch in sich.

Am 11. Oktober 2014 gingen die ISTER **Vereinsmeisterschaften** in C-Booten über die Bühne. Aufgrund der vielen Teilnehmer musste erstmals über die Laufzeit entschieden werden, wer in das A oder B Finale kommt. So wurde bereits am Start um jeden Zentimeter gefeilscht, aber Schlussendlich konnte sich das Team Rechberger Bernd, Ackerlauer Arnold, Mühlberger Teresa, Heindler Lukas und Sames Gunther erfolgreich als Vereinsmeister durchsetzen.

Von 16. – 19. Oktober 2015 fanden die **World Rowing Coastal Championships in Griechenland**, Thesaloniki statt. Die Farben Österreichs waren zum ersten Mal bei diesen World Rowing Coastal Championships durch unseren Verein vertreten. Antonis Gitsas und Dániel Máté wagten sich mit Unterstützung des ÖRV an dieses Projekt und kämpften im CM2x über die Wettkampfstrecke von 4000 m auch mit den herausfordernden Wetterbedingungen. Das rudersportliche Niveau war insgesamt sehr gut. Im Vorlauf konnte sich das Duo noch bei strahlendem Sonnenschein mit 13. Rang für das Finale B qualifizieren. Das Finale wurde durch das Wetter zu einem extrem harten Tag für alle, indem einige Mannschaften durch den starken Wellengang kenterten. Antonis und Dániel erruderten den 8. Rang im Finale B und belegten den 24. Gesamtrang unter 38 Booten.

Im Oktober und November 2014 fanden noch **Sichtungslerngänge** des österreichischen Ruderverbandes für JuniorenInnen A, SeniorenInnen A und B in Ottensheim, Völkermarkt und Wien statt. Dazu einberufen wurde unser erfolgreicher Juniorenvierier Gabriel Stekl, Paul Heindl, Lukas Heindler und Julian Brabec sowie Tristan Sames. Für die Senioren B wurde Jörg Auerbach, Jürgen Kraxberger und Thomas Lehner nominiert und bei den Senioren A stand natürlich unsere Birgit Pühringer auf der Liste. Die Ergebnisse dieser Lerngänge soll den Trainern ein kontinuierliches Bild über die Entwicklung der Athleten geben.

Am 15. November 2015 fand das jährliche **Schiedsrichterseminar** in Linz statt. Teil nahmen unsere Schiedsrichter Volker Kuttelwascher und Peter Schacherl. Peter Schacherl, welcher sich offiziell aus dem aktiven Stand der „Umpire“ verabschiedete, wurde vom österr. Ruderverbandes für seine Tätigkeit mit einer Ehrenurkunde ausgezeichnet. Hier möchte ich nochmals wiederholen, wie wichtig es wäre ein weiteres Vereinsmitglied für die Tätigkeit des Schiedsrichters zu gewinnen.

Der Ruderer **Gislauf** kam am 22. November 2015 in gewohnter kalter Atmosphäre zur Austragung. Jedoch wurde bei einem Teilnehmerfeld von 96 Athleten dem Veranstalter warm ums Herz. Wir konnten mit unserer Teilnahme von Schülern bis Masters einiges bewegen.

1. Platz SchM: Paul Seyringer
1. Platz SW: Birgit Pühringer
2. Platz SchW: Katja Brabec
3. Platz JMB: Julian Brabec
3. Platz JWA: Philumena Bauer

Der Wettergott war bis Mitte Jänner gnädig. So konnte das Indoortraining durch mehrere Wassereinheiten unter Beteiligung von Mastersruderern aufgelockert werden. Dann ging es aber auf den schmalen „Brettln“ zum **Langlaufen** ins nordische Zentrum nach Schöneben.

Mit der **Siegesfeier** am 23. Jänner 2015 wurde auch das ISTER Indoor Ranglistenrudern für die Saison 2014/2015 abgeschlossen. Insgesamt hatten 35 Ruderer Ergebnisse in einer oder mehreren Disziplinen geliefert. Insbesondere die Vorbereitung zur österreichischen Indoormeisterschaft brachte viele Einträge. Resultierend aus der Bereitschaft der Athleten sich diesem Bewerb zu unterziehen, wurde eine Liste vereinsinternen Rekorde am Ergometer, unterteilt in die einzelnen Klassen, erstellt. Hervorzuheben Jörg Auerbach, der gleich in fünf Kategorien auf Nummer 1 gereiht wurde.

Nun standen am 25. Jänner 2015 die **26. internationalen österreichischen Indoor-Rudermeisterschaften 2015** an. Der Salzburger Ruderklub Möwe brachte die Meisterschaft zur Austragung und wir konnten uns mit einem Team aus sechs (6) Einzelstärtern und (5) fünf Mannschaften beteiligen. Leider musste unser heißestes Eisen bei den Einzelstärtern, Birgit Pühringer, wegen Krankheit absagen. Aber beachtlich die Leistungen der anderen. In den Mannschaftsbewerben wurde es dann richtig emotional, gingen doch unsere Masters Männer B (40-49 Jahre) mit Franz Derflinger Jun., Peter Moll, Markus Schneeberger und Newcomer Peter Christensen siegreich hervor. Das Team Masters Männer C (50-59 Jahre) mit Volker Kuttelwascher, Gerald Stumptner, Christian Schramm und Phil Stekl legte sofort nach und gewann ebenfalls seinen Lauf. Das Frauenteam mit Inge Stekl, Philumena Bauer, Nikole Krabb und Ersatzfrau Lisa Appolonio konnte trotz Abwesenheit von Birgit Pühringer in einem tollen Rennen den zweiten Platz erringen. Das Team der Junioren B konnte sich mit Platz 6, ebenso wie das Männerteam mit Platz 5, im Mittelfeld behaupten. Insgesamt wurden acht (8) persönliche Bestzeiten und fünf (5) vereinsinterne Rekorde am Concept2 Ruderergometer erreicht.

In der Zeit vom 1. – 15. Feber 2015 flog Birgit Pühringer und Partnerin Lisa Fahrthofer mit dem **österreichischen A-Nationalteam nach Avis in Portugal zum ersten Trainingslager** dieses Jahres. Bei angenehmen 15 Grad und moderatem Wind konnten einige Trainingseinheiten am Wasser aber auch am Ruderergometer absolviert werden. Es wurden dabei auch verschiedene Kombinationen mit anderen Athletinnen im Doppelzweier probiert. Erstmals wurde dabei mittels elektronischen Sensoren, von Messdolle bis Impeller, ein komplettes technisches Abbild der einzelnen Athleten erstellt. Das nächste Trainingscamp für das „A-Team“ in Portugal ist bereits für März 2015 angesetzt. In der Woche vor dem Piratenball nahmen die Senioren B ihr Trainingslager in Sabaudia (Italien) in Angriff. Mit dabei waren Jörg Auerbach, Jürgen Kraxberger und Thomas Lehner. Dieses Trainingslager wird vom österreichischen Ruderverband für SeniorenInnen B ausgerichtet und unterstützt.

Kaum war der Piratenball vorüber fuhren Phil Stekl und Daniel



Maté von 16. – 20. Feber 2015 mit 16 AthletenInnen (Schüler bis Senioren B) zum Langlauf Trainingslager nach Sandl. Untergebracht bei den „Hofmanns“ ging es bei tollem Wetter und optimalen Schneebedingungen zu einigen Einheiten auf die Loipe. Ein spezielles Skating Techniktraining wurde dem Team durch Gerald Stumptner zuteil. Einen Tag lang brachte er durch verschiedene Übungen die „Skatingtechnik“ näher und dabei ergaben sich einige „Aha“ Erlebnisse.

Um das **Wintertraining** ein bisschen spannender zu gestalten, wurde von Headcoach Phil Stekl eine eigene Challenge ins Leben gerufen. Von ihm wurde für die männlichen Teilnehmer am Ergometer eine 10.000m Zeit und von Inge Stekl für die weiblichen eine 5.000m Zeit aufgestellt und die Aufforderung an alle gesendet, dagegen anzutreten. Der oder diejenige die die Zeit schlägt, erhält eine von ihm ausgesetzte Prämie. Dieser Aufforderung kamen bisher 14 AthletenInnen nach, bis dato wurden diese Zeiten jedoch noch nicht unterboten.

Wir freuen uns schon auf die Wettkampfsaison 2015 welche am 14. März 2015 mit dem von unserem Verein ausgerichteten RUN2ERG eröffnet wird.

Christian Schramm



Fourteen Golds for Austrian Couple

Inge Stekl arrived from Austria two days before her race at the HOCR, rowed a quick tune-up with partner Fran Tuite from Lincoln Park Boat Club in Chicago, then lined up to race at the Head of the Charles as she has for many years.

Three years, three gold medals, and one course record in the Women's Senior Master Double into their earned #1 bow number, they were the double to beat in their category.

"We had a good race," said Inge, "this year the quality of the racing was so high," she says.

Stekl has raced the 40+ masters and now the 50+ Masters for more than a decade. "It takes a long time to get to know this river, last year we finally got it right!" She has always earned an automatic entry with Tuite, "She is a very good bow person." This year was a bronze year. Stekl and Tuite were third to to doubles from Upper Valley (Tracy Glover and Carin Reynolds) and the hard-to-beat 2013 winners CB Sands-Bohrer and Linda Muri, who have a fairly long rowing resume.

Stekl's husband Phil has been a consistent winner in the Master's Four, racing as 1980 Boat Club. They have won eleven golds since 2001--spanning two categories--and switching between two coxswains, John Chatzky and Gary Goldring. The usual crew of Bill Purdy, Phil Stekl, Mike Tata and Dan Saynor have dominated the event. "Last year was one of the best years," said Stekl of his 11th gold in the event.

The couple moved from Chicago to Austria, Inge's home, three years ago. They never train with their Head of the Charles boat mates until they get off the plane, jet-lagged. Phil had arrived

early this year, but it may not have been a good choice...he got a tough virus and spent his visit in the US sick, drained before his race.

His crew earned a sixth this year. "It is part of master's rowing," says Stekl. Some crews show up really ready...we had Bill Purdy out, me sick, and a different line-up," he says. George Tintor, a Canadian Olympian, filled in, and they all did a seat shift. Chatzky, their cox, said "it went well, the boat just seemed a little heavy in the last mile."

The pair seemed a little distressed by their lack of medals after the regatta--these are both competitive people after all, but they have been consistent at a regatta where event the elite international crews rarely are--the Head of the Charles has a way of making inconsistent rowers of everyone out there. But this couple will go back to Austria, regroup for next year, and go for gold again.



Wanderfahrten ab 1995

Italien 2009 (Heft 02-2009)

Wieder einmal ging es nach Italien. Diesmal mit 26 Teilnehmern und teilweise anderen Strecken. Zuerst als Erstbefahrung die Flüsse Corno und Ausa bis Cervignano und retour zum Meer. Dann 3 Tage Strandhotel in Bibione. Befahrung des wunderschönen Tagliamento bis fast nach Latisana. Am nächsten Tag retour bis zur Einstiegsetelle bei der Einmündung ins Meer. Hier kann man wählen, ob man im Süß- oder Salzwasser baden will. Am folgenden Tag ruderten wir auf der Piave bei Sendon beginnend stromab über San Dona di Piave in die Piave Vecchia nach Caposile, wo wir in die Sile abbogen und mitten in Jesolo den Tag beendeten. Nächtigung jetzt im Strandhotel in Lido di Jesolo. Der folgende Tag begann mit einer schwierigen Eisstiegstelle in Cendon an der Sile, stromauf ging es weiter bis Treviso. Retour zum Restaurant am Strom in der Nähe von Cendon, dann stromab vorbei bei tollen Grundstücken und Villen bis Quarto d'Altino. Ein wunderschöner grüner Teil des Sile. Und wieder machten wir eine Erstbefahrung am Fluß Bacchiglione bis nach Padua. Herrliches Mittagessen im gerade 100 Jahre alten Ruderverein an einer langen Tafel. Wie immer vor der Voga. Befahrung des Brentakanals bis nach der Villa Malcontenta. Anschließend wurden die Boote seetüchtig gemacht, aber für das kommende Wetter zu wenig seetüchtig. Ein Sturm mit extrem Wellengang ließ die Voga zu einem Fiasko werden. Ein Untergang nach dem Anderen. Wir waren wieder zufrieden halbwegs gesund in Österreich zu landen.

Schweiz 2010 (Heft 02-2010)

Die Tour stand unter dem Motto: Am Tag wunderschönes warmes, sonniges Wetter ohne Wind. In der Nacht schwere Unwetter. Und weil der Chiemsee am Weg lag, fingen wir gleich dort an mit geliehenen Booten vom RV Priem. In der Schweiz begannen wir am Walensee, eine wunderschöne Gegend. Den Linthkanal (Verbindung zum Zürichsee) schenken wir uns, da wir unser Boote heil wieder heimbringen wollten. Dann beruderten wir den ganzen Zürichsee, vorbei an der Goldküste und am Fluß Limmat bis hinein in die City von Zürich. Am nächsten Tag setzten wir in Küsnacht am Rigi in den Vierwaldstättersee ein und ruderten vorbei an einer schönen Gegend bis hinein nach Luzern zur Kapellenbrücke. Auf der Retourfahrt landeten wir noch beim Seeclub Luzern am Fluß Reuss an, wo wir einen Kulinarikstopp einlegten. Tags darauf blieben wir noch am Vierwaldstättersee und ruderten die Südroute Richtung Bürgerstock und Weggis einen Kurort mit Kurkonzert. Dann wurde wie immer ausgiebig gebadet, Boote verladen und weiter gings nach Kreuzlingen am Bodensee, wo uns traditionell eine Gelsenarmee am Abend ins Restaurant hineinzwang. Tags darauf ging es vorbei an der vollbusigen Imperia hinein in den Seerhein zur Mittagsrast nach Stein am Rhein bis nach Schaffhausen, dem Ende der Wanderfahrt. Natürlich war ein Besuch des Rheinfalls Pflicht.



Italien 2009



Italien 2009



Schweiz 2010

Teil 4



Italien 2009



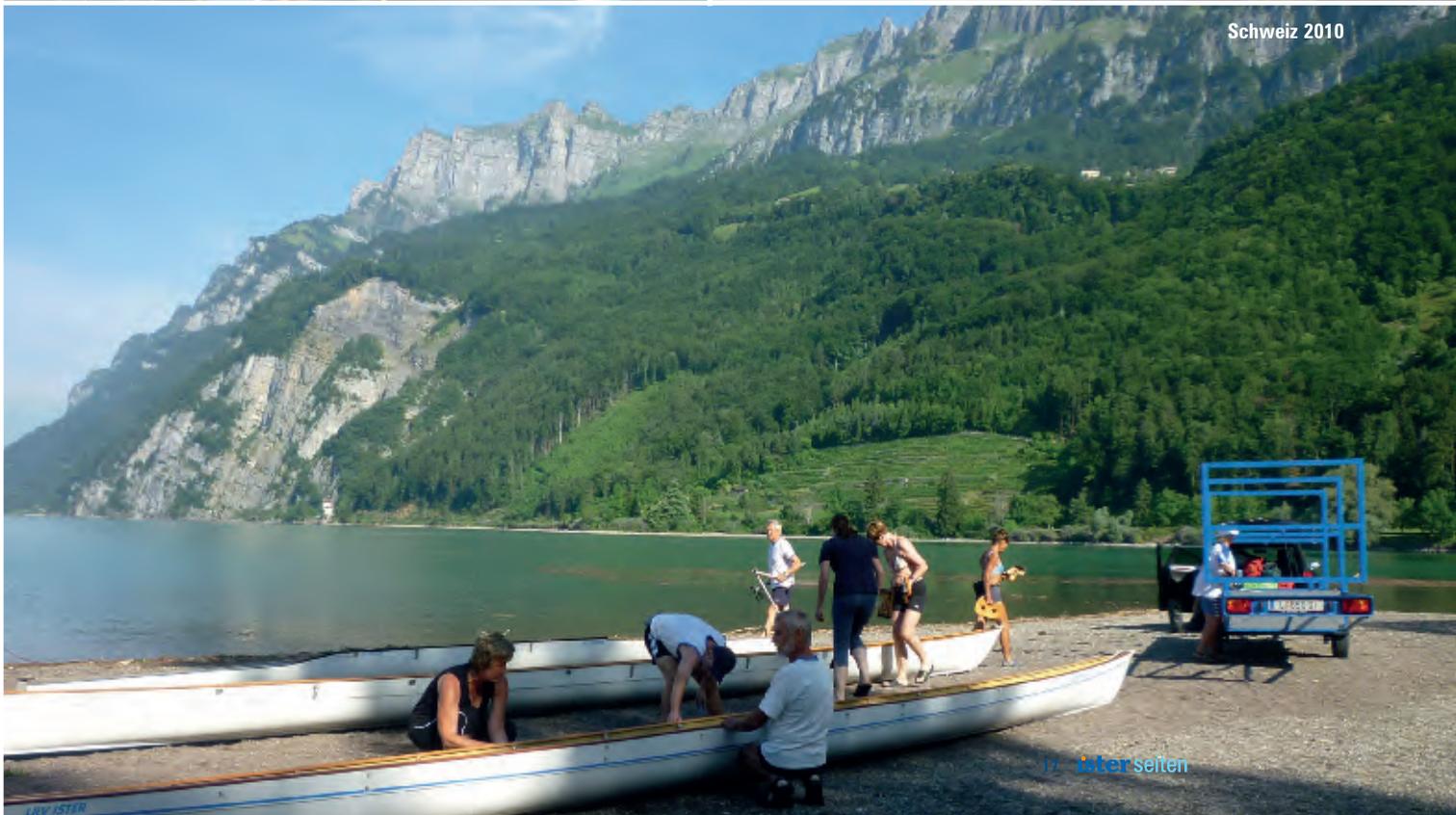
Italien 2009



Schweiz 2010



Schweiz 2010



Schweiz 2010

Berlin 2011 (02-2011)

Ist natürlich immer eine Reise wert. Die Boote von Hellas Titania waren toll in Schuss, kein Wunder bei diesem Zeugwart, das Park Inn Hotel neben dem Fernsehturm und der Weltuhr sehr zentral gelegen. Und die Flüsse Spree, Havel, den Wannsee Klein und Groß, die diversen Kanäle, Regattastrecke Grünau... als dies und noch mehr haben wir in den nächsten Tagen gesehen und errudert. Berlin muß man vom Wasser aus sehen. Wir passierten berühmte Orte wie die Glienickerbrücke (Agentenaustausch während des kalten Krieges), die Filmstudios Babelsberg, Potsdam, Köpenick samt Hauptmann, löchrige Riesenfiguren mitten im Wasser, Oberbaumbrücke samt Türmchen, Flughafen Tegel (sollte 2012 eröffnet werden, ha, ha) usw. Wir konnten einfach nicht genug von Berlin kriegen und haben an unserem ruderfreien Tag noch eine Schiffsfahrt quer durch Berlin gebucht bzw. noch Fahrräder ausgeliehen, um auch die Freizeitplätze der Berliner zu besuchen. Ich glaube, wir kommen noch einmal.

Saone und Seille 2012 (03-2012)

Eine etwas lange Anreise, aber der Weg ist in diesem Fall auch das Ziel, da man ja durch die schönsten Gebiete Mitteleuropas fährt, ua. Genfersee mit Mont Blanc Blick. In Chalon-sur-Saone bekamen wir von unseren französischen Freunden 2 C-4er und ein etwas groß geratenes Transportwagerl. Mit Tipps wo wir anlanden könnten, wo es etwa Schwierigkeiten gäbe---mit so etwas konnten unsere Franzosen nicht dienen und so tourten wir die Saone hinunter, die Seille hinauf und hinunter, die Schleusen waren einmal so und einmal anders und einmal auch gar nicht, der Landdienst hatte ordentlich viel zu tun, besonders wenn man nur mäßig oder gar nicht französisch spricht. Aber wir erreichten auch so unbeschadet nach einer Woche Lyon. Eine tolle Stadt mit unheimlich viel Flair und Lokalen. Einfach zum Aushalten. Und der Rest war halt einfach typisch französisch: gemütlich und ein bisserl schlampert.

Italien 2013 (02-2013)

Das Jahr des Hochwassers. So müssen wir in Italien unsere ohnehin schon kurze Wanderfahrt umorganisieren, da wir unter den Brücken am Brentakanal nicht durchgekommen wären. So sind wir am Samstag gleich von Jesolo mit einigen unfreiwilligen Umwegen nach Punta Sabbione gerudert, die Boote dort seetüchtig gemacht und in unserem Strandhotel in Lido die Jesolo gebetet, dass nicht wieder ein großer Sturm kommen würde. Gut das Wasser war nicht spiegelglatt, im Bereich der Scheisserinseln und Burano sogar grenzwertig, aber auch nicht zum Untergehen, das Wetter am Vormittag mittelmäßig (auf Deutsch: beschissen) , aber beim Ziel am Markusplatz schien schon die Sonne und das Heimrudern nach Punta wirklich spiegelglatt. Vorher mußten wir natürlich noch in Venedig die Wellen der vielen Ausflugsschiffe und Vaporettos aushalten. Am Montag machten wir auf individuell und Kultur. Manch ruderten von Jesolo aus so weit bis sie die nächste Schleuse stoppte (am Montag wird nicht geschleust, sondern ausgerastet- so ist halt der Süden) , die anderen fuhren mit dem Bus den Brentkanal entlang und besuchten die herrliche Stadt Padua.

Gerhard Rauscher



Berlin 2011



Saone und Seille 2012



Saone und Seille 2012



Saone und Seille 2012



Berlin 2011



Berlin 2011



Berlin 2011



Italien 2013





Wir gratulieren unserem Harald Antensteiner und seiner Frau zu ihren beiden ganz lieben Kindern. Unter dem Motto: Doppelt gemoppelt hält besser. Sie sind schon etwas früher gekommen, aber speziell Tristan wollte schon so bald als möglich in die blau-weiße Isterdress.

Gesamtkilometerpreis:	Marco Sendlhofer	3607 km
Preisträger Männer:	Hanz Dietmar	2013 km
Preisträger Frauen:	Pühringer Birgit	3324 km
Preisträger Juniorinnen:	Kim Sendlhofer	3528 km
Preisträger Junioren:	Marco Sendlhofer	3607 km
Preisträger Schülerinnen:	Brabec Katja	991 km
Preisträger Schüler:	Reiningner Adrian	1025 km

Leistungstag:	Weigl Alex, Ransmayr Franz, Ebner Gerald, Lummerstorfer Klaus	100 km
----------------------	---	--------

Die erste Ausfahrt 2014:	Moll Peter am 1.1.
Die letzte Ausfahrt 2014:	Haunschmidt Franz, Antensteiner Harald, Schneeberger Markus, Gitsas Antonis am 31.12.

Termine

26. März 2015

Bootsmännerversammlung

12. April 2015

Anrudern

18. April 2015

Sternfahrt Wallsee

20. Juni 2015

Leistungstag

29. Juni - 3. Juli 2015

Wanderfahrt Salzkammergut

18. Juni 2015

Sonnwendfeier